

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890**

126 (9.5.1890) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 126. Erstes Blatt.

Freitag den 9. Mai

1890.

## Bekanntmachung.

Nr. 33229. Die Unfallanzeigen betreffend.

Nach einer Mitteilung des Vorstandes der landwirthschaftlichen Berufsgenossenschaft wird die Bestimmung des §. 55 des Reichsgesetzes vom 5. Mai 1888, nach welchem durch den Betriebsunternehmer von jedem in land- und forstwirthschaftlichen Betrieben vorkommenden Unfälle, der eine Arbeitsunfähigkeit von mehr als drei Tagen oder den Tod zur Folge hat, binnen zwei Tagen bei der Ortspolizeibehörde Anzeige zu erstatten ist, in vielen Fällen noch nicht beachtet. Fast jede Woche erhalte der Vorstand Anzeigen von Unfällen, welche schon vor zwei bis drei Monaten vorgekommen sind, und bei welchen die Entschädigungspflicht der Genossenschaft entweder in naher Zeit eintritt, oder schon eingetreten ist. In diesen Fällen ist es selbstverständlich nicht möglich, die gesetzlichen Entschädigungen rechtzeitig festzustellen. Aber auch insofern sind mit der verspäteten Einkunft der Unfallanzeigen oft große Nachteile verknüpft, als der Vorstand nicht im Stande ist, rechtzeitig auf eine geeignete Verpflegung und auf die Durchführung eines entsprechenden Heilverfahrens hinzuwirken und die Vertrauensmänner schon in der ersten Zeit mit der Ueberwachung der Verletzten zu beauftragen. Dadurch komme es nicht selten vor, daß Verletzungen für die Erwerbsfähigkeit der Verunglückten schlimmere Folgen haben, als wenn ein früheres Eingreifen möglich gewesen wäre.

Der Vorstand der landwirthschaftlichen Berufsgenossenschaft hat es zwar bisher bei der Neuheit der Sache unterlassen, von seiner Strafbefugniß gegen säumige Unternehmer Gebrauch zu machen, wird sich aber künftighin zum strengeren Vorgehen veranlaßt sehen.

Wir machen deshalb die landwirthschaftlichen Betriebsunternehmer auf die ihnen gemäß §. 55 des Unfallversicherungsgesetzes obliegende Anzeigepflicht mit dem Hinweis aufmerksam, daß Betriebsunternehmer, welche die Anzeige nicht rechtzeitig erstatten, gemäß §. 124 des Gesetzes vom Vorstand der landwirthschaftlichen Berufsgenossenschaft mit Geldstrafe bis zu 300 Mark belegt werden können.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Bezirks werden beauftragt, Vorstehendes in ortsüblicher Weise in den Gemeinden bekannt zu machen und, wie geschehen, binnen 8 Tagen anher anzuzeigen. Auch fordern wir dieselben auf, insbesondere bei den in land- und forstwirthschaftlichen Klein- und Mittelbetrieben vorkommenden Betriebsunfällen im Falle der Säumnis die Anzeigepflichten zur Einreichung der Anzeige zu veranlassen; sie werden dazu umso mehr in der Lage sein, als nach §. 16 Abs. 2 der Verordnung vom 25. Juni 1888, die Ausführung der Unfall- und Krankenversicherung betr., die Einreichung der Anzeige an das Bezirksamt durch Vermittelung der Gemeindebehörde (des Bürgermeisters) zu erfolgen hat.

Karlsruhe, den 5. Mai 1890.

Groß. Bezirksamt.  
Braun.

## Bekanntmachung.

Am 8. Mai wird in Edelrauengrab in Vereinigung mit der daselbst bestehenden Posthülfsstelle eine Fernsprechtbetriebsstelle eröffnet werden.

Karlsruhe (Baden), 5. Mai 1890.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor,  
Geheime Ober-Postrath  
S e b.

## VIII. Jahresfest der evang. Stadtmission Karlsruhe.

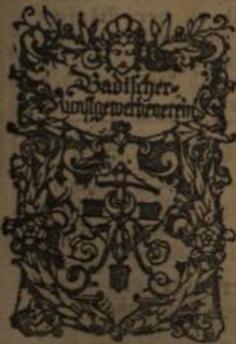
Sonntag den 11. Mai 1890, Nachmittags halb 3 Uhr, Festgottesdienst in der evang. Stadtkirche. Begrüßung: Herr Oberhofprediger D. Heibing. Festpredigt: Herr Pfarrer Hafner aus Elberfeld. Jahresbericht: Herr Vereinsgeschäftlicher Kappler. Schlußansprache: Herr Pfarrer Walter.

Abends 6 Uhr Nachfeier im evang. Vereinshaus (Ablersstraße 23). Karten für Thee und einfaches Abendbrot à 50 Pfg. sind zu haben auf dem Vereinsbureau und bei den Stadtmissionaren.

Der Aufsichtsrath.

## Sebelfeier.

Zur Geburtstagsfeier des alemannischen Sängers wird der Liederkranz Freitag den 9. Mai, Abends 7 Uhr, am Denkmal im Schloßgarten einige Lieder vortragen.



## Badischer Kunstgewerbeverein. Maiausflug

Sonntag den 11. Mai nach Heidelberg u. Schwetzingen.

Abfahrt nach Heidelberg Vorm. 6<sup>00</sup>. Ankunft Heidelberg 1/9 Uhr. Besichtigung der Universitätsaula, des Rathhaussaales, des Schlosses und der Schloßsammlungen. — Abfahrt nach Schwetzingen 1/4 Uhr Nachm. Besuch des Schloßgartens, Schlosses etc. Rückkehr nach Karlsruhe 7<sup>00</sup> Abends. Die geehrten Mitglieder und Familienangehörige sind hiesu höflichst eingeladen und gebeten, ihre Theilnahme bis längstens Samstag, Nachm. 12 Uhr, in die bei den Herren Hofuhrmacher Franz Veher, Kaiserstraße 78, oder Bergolber Leop. Biegler, Kaiserstraße 213, auflegenden Listen oder in der durch den Vereinsblättern im Laufe der Woche vorzuliegenden Liste gütigst eintragen zu wollen.

Der Vorstand.

## Stal. Rothwein-Versteigerung.

Freitag den 9. Mai d. J., Nachmittags 3 Uhr, versteigere ich im Auftrage im Groß. Bad. Zollkeller, Ruppurrerstraße 3, gegen Baarzahlung den noch vorhandenen Rest

Linkeuh'im.

## Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden den 1) Leopold, 2) Karl, 3) Bertha, 4) Friedrich Fies von Linkeuh'im die nachverzeichneten Liegenschaften am

Freitag den 23. Mai 1890,

Morgens 7 Uhr,

im Rathhause zu Linkeuh'im öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr wird erreicht werden.

Beschreibung der Liegenschaften:

- |   |       |
|---|-------|
| 1) 41 a 76 qm Ackerland in 3 Parzellen  | 320 M |
| 2) Gg.Nr. 207. 4 a 6 m Hofraithe und Garten, darauf ein einstöckiges Wohnhaus mit Balkenteller und Stallung | 700 M |

Summa 1020 M

Graben, den 30. April 1890.

Der Vollstreckungsbeamte:

Groß. Notar  
Eiermann.

## Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 7 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 1 Treppe hoch.

2.2. Amalienstraße 15 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller etc. auf Juli zu vermieten. Auch könnte eine Werkstätte sofort oder später abgegeben werden. Zu erfragen im Laden.

2.1. Amalienstraße 34 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.

— Herrenstraße 48 ist die Wohnung im 3. Stock, 6 Zimmer mit Küche, 2 tapezirte Mansarden, 2 Keller etc. zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend hergerichtet. Näheres im 1. Stock.

von ca. 3000 Liter Rothwein, Cegle, von ca. 2000 Liter Rothwein, Scoglietti, extra Qualität.

Die Weine sind flaschenreif, bester Qualität und nicht gegypst, wofür die Garantie übernommen wird.

Es ladet höflichst ein

3.3.

B. Kossmann, Auctionator.

Wohnungen zu vermieten.

Hirschstraße 42 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten.

Hirschstraße 96, bei der künftigen Hirschbrücke, ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Balkon, Speicherraum, sowie im 4. Stock eine Wohnung von 3-4 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli preiswürdig zu vermieten.

Kaiserstraße 30 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten.

Kaiserstraße 165, gegenüber dem Erbprinzen, ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, wovon 2 nach der Straße gehend, Mansarde und allem sonstigen Zugehör, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten.

Kaiser-Allee 71 sind 3 Wohnungen von je 2 und 3 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss und allem Zugehör sofort oder später zu vermieten.

Karlstraße 52 ist eine sehr schöne Wohnung von 6 großen Zimmern, Badezimmer und Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

Karlstraße 67, nahe der Gartenstraße, ist der 4. Stock von 5 Zimmern, großer, mit Glas abgeschlossener Veranda, Küche, Kammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, mit Gas- u. Wasserleitung versehen, an eine kleine Familie sofort oder später zu vermieten.

Karlstraße 76 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

Kreuzstraße 29 sind der 2., 3. und 4. Stock von je 5 Zimmern, Küche, Kammer und Keller, mit Aussicht nach dem Palaisgarten, per 23. Juli oder früher zu vermieten.

Kriegstraße 40 I, direkt dem Bahnhof gegenüber, ist eine Wohnung von 6 geräumigen Zimmern, Badezimmer, schönen Mansarden und Kellern, alles der Neuzeit entsprechend auf das Eleganteste und Bequemste eingerichtet, per 23. Juli oder früher sehr preiswürdig zu vermieten.

Kronenstraße 46 ist eine im 3. Stock gelegene, aus 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör bestehende Wohnung wegen Wegzug von hier per sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

Kurvenstraße 16 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Veranda auf 23. Juli zu vermieten.

Kurvenstraße 21 ist eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör per sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

Kurvenstraße 22 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 hübschen, eleganten Zimmern, Veranda, Balkon, Badkabinett, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern um billigen Preis zu vermieten.

Kurvenstraße 25 sind der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 4 Zimmern und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten.

Luisenstraße 16 ist eine Wohnung von 2 Zimmern mit oder ohne Küche um billigen Preis zu vermieten.

Luisenstraße 39 ist der untere Stock des Vorderhauses sofort zu vermieten.

Luisenstraße 45 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung mit Glasabschluss, bestehend aus 2 Zimmern, Speisekammer, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten.

Luisenstraße 69a ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten.

Luisenstraße 91 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller nebst Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten.

Marienstraße 22 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus Zimmer mit Küche und Zugehör, auf 1. Juni zu vermieten.

Marienstraße 45 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör wegen Verletzung sofort zu vermieten.

Moltkestraße 15a (Herdwaldstadtheil) ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Juli d. J. zu vermieten.

Ostendstraße 5 sind im Seitenbau der 1. und 2. Stock von je 2 Zimmern und Küche, Mansardenkammer auf 23. Juli d. J. zu vermieten.

Rüppurrerstraße 68 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Juli, und der 4. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

Scheffelstraße 34 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Kammer und Keller (auf Verlangen kann ein weiteres Zimmer im 3. Stock dazu gegeben werden) nebst allen Bequemlichkeiten auf 23. Juli an eine kleine Familie zu vermieten.

Scheffelstraße 31 ist der 4. Stock von 4 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und allen Bequemlichkeiten sofort oder später zu vermieten.

Schützenstraße 11, nahe dem Stadtgarten, ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern samt Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

Schützenstraße 11 ist eine Wohnung von 2 Zimmern samt Zugehör an eine kleine Familie auf 23. Juli zu vermieten.

Schützenstraße 39 ist eine schöne Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, Alkov, Küche und sonstigem Zugehör auf 23. Juli d. J. zu vermieten.

Sophienstraße 30 ist eine elegante Wohnung im 2. Stock von 6 Zimmern, Balkon, 2 Mansarden, 1 Kammer sowie sonstigem Zugehör auf sofort oder 23. Juli zu vermieten.

Steinstraße 10 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten.

Waldbornstraße 24 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche mit großer, heller Werkstätte zu vermieten.

Waldbornstraße 24 ist eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche zu vermieten.

Waldbornstraße 56 ist der untere Stock von 5 Zimmern, Alkov, Speisekammer und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

Werderplatz 37 ist der 2. Stock, bestehend aus 3-5 schönen Zimmern mit Parquetböden, Alkov, Speisekammer, Küche u. s. w. sofort oder später zu vermieten.

Westendstraße 7 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Alkoven, Küche, Mädchen- und Waschkammer, 2 Kellern auf 23. Juli zu vermieten.

Westendstraße 22, Ecke der Sophienstraße, ist die Bel-Etage von 6 geräumigen, der Neuzeit entsprechenden Zimmern, Küche, Balkon, Veranda, Badezimmer, Speisekammer, Garderobe, Trockenspeicher und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

Wilhelmstraße 2 ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör wegen Verletzung auf 23. Juli event. etwas früher zu vermieten.

Wilhelmstraße 2 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche u. s. w. sofort

ober auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Eine Wohnung von 4 Zimmern mit Glasabschluss und sonstigem Zugehör ist auf den 23. Juli zu vermieten. Preis 360 M. Zu erfragen Klauereckstraße 4 im 2. Stock.

Eine schöne Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör, sämtliche auf die Straße gehend, 2 Treppen hoch, ist Verletzung halber sofort oder auf 23. Juli l. J. Leopoldstraße 51 zu vermieten. Näheres Schlossplatz 15 im 2. Stock.

Eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde, Kammer und Keller ist preiswürdig zu vermieten. Einzusehen zwischen 10 und 2 Uhr. Näheres bei Frau C. Döes Witwe, Amalienstraße 71 im 2. Stock, Eingang Leopoldstraße.

Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, eine Treppe hoch, nebst Zugehör ist sofort zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

Erbprinzenstraße 4 ist im 4. Stock eine geräumige Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Berrenstraße 31.

Eine Wohnung von 3 hübschen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller ist auf 23. Juli an ordnungsliebende Leute zu vermieten. Preis 380 Mark. Näheres Kurvenstraße 22 im 2. Stock.

In der Nähe des Hauptbahnhofes und der Kronenstraße ist eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung an eine kleine, ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 70 im Laden.

Kaiserstraße 150 ist eine sehr schöne Bel-Etage-Wohnung von 7 eventuell auch 8 Zimmern auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. Zu erfragen im Laden rechts.

Eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern in angenehmer Lage mit freier Aussicht ist auf 23. Juli oder 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

Eine herrschaftliche Wohnung von 5 Zimmern, Balkon und mit großer Pferdestallung, sowie eine Wohnung von 5 Zimmern sind sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Kaiserstraße 9.

In meinem Hause Belfortstraße 16 ist der dritte Stock - 7 Zimmer und Badezimmer - auf Juli ev. Oktober zu vermieten. L. Rabisch.

Kaiserstraße 57 ist die Bel-Etage von 5 schönen, großen Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Die Wohnung ist nur im Besitz des Vermieters einzusehen. Näheres Amalienstraße 85 auf dem Bureau. 3.2.

Kaiserstraße 172 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 großen, geräumigen Zimmern, Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Anteil an der Waschküche, auf 23. Juli 1890 zu vermieten; auch kann der Einzug nach Vereinbarung vor dem Ziel erfolgen. Die Wohnung ist ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet.

Bahnhofstraße 28 sind der 2. und 3. Stock von je 4-5 Zimmern und Küche nebst allem Zugehör, sowie im Seitenbau zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

Wohnung zu vermieten. Ecke der Karl- und Erbprinzenstraße 40 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, 1 Salon, Küche, Speisekammer und Mansarden sofort oder auf den 23. Juli zu vermieten. Auskunft wird erteilt im 2. Stock.

Sofort oder auf 23. Juli ist eine neu hergerichtete, freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Mansarde und Holzstall, zu vermieten. Näheres Sophienstraße 54, parterre.

### Kreuzstrasse 17 im Neubau auf 28. Juli

sind schöne Wohnungen, beziehbar, zu vermieten: Der 3. Stock, bestehend in 2 Abteilungen: 4 Zimmer, Küche, Keller und Mansarde, ferner 3 Zimmer, Speisekammer, Küche, Keller und Mansarde; der 4. Stock ebenfalls in 2 Abteilungen, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, ferner 3 Zimmer, Speisekammer, Küche, Keller und Mansarde; der 5. Stock, bestehend in 2 großen Zimmern, Küche und Keller;

### ferner 2 Läden

mit je einem anstößenden Zimmer, welches als Kontor benützt werden kann (große Schaufenster), Gas- und Wasserleitung im Hause. Näheres erteilt **K. Tröster**, Geschäftsbüreau, Karlstraße 17, oder der Eigentümer Spitalstraße 44, parterre. 3.1.

### Laden mit Wohnung zu vermieten.

2.2. Amalienstraße 37 ist ein geräumiger Laden mit Wohnung event. mit großem Magazin unter sehr günstigen Bedingungen auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

### Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.1. Walbstraße 37 ist auf 23. Juli d. J. ein Laden mit Wohnung zu vermieten.

### Laden mit oder ohne Wohnung.

Ostendstraße 5 ist der 1. Stock, bestehend in 4 Zimmern, 1 Laden, Küche, Keller, Mansardenzimmer, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Seitenbaues.

### Ein sehr großer, eleganter Laden, Erbprinzenstraße 4, ist sehr preiswürdig zu vermieten. Näheres Herrenstraße 31.

### Ein Laden mit Comptoir

ist auf sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 215 im Cigarrenladen.

### Laden zu vermieten.

Herrenstraße 12 (in der Nähe der Kaiserstraße) ist ein schöner Laden mit anstößender Wohnung sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

### Laden

mit dahinterliegenden Räumen ist auf 23. Juli zu vermieten: Lammstraße 2.

### Laden

auf der Kaiserstraße mit zwei Schaufenstern und Comptoir ist mit oder ohne Wohnung per 23. Juli oder später zu vermieten. Auskunft in der Conditorei **Albert Neu**. \*3.3.

### Ein Laden, Kaiserstraße,

nahe der Walbstraße gelegen, mit 2 Schaufenstern und einem anstößenden Zimmer, ist auf 23. Oktober eventuell Juli zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. 5.4.

### Laden zu vermieten.

4.2. Walbstraße 69 ist ein kleiner Laden mit 3 Zimmern und Küche für 550 M. zu vermieten. Derselbe wird auch mit 1 Zimmer und Küche für 400 M. abgegeben. Näheres Kaiserstraße 73 im Uhrenladen.

### Laden zu vermieten.

Ecke der Karl- und Erbprinzenstraße 40 ist ein schöner Laden, gegen die Karlstraße gelegen, auf den 23. Juli billig zu vermieten. Auskunft wird erteilt im 2. Stock.

### Geschäft zu vermieten.

6.2. Ein Kolonialwaaren- und Delikatessengeschäft in bester Geschäftslage ist zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Werkstätte und Wohnung,

für ein ruhiges und sauberes Geschäft, in bester

Lage, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Geschäftsraum,

großer, heller, mit Gas, mit oder ohne Wohnung von 3 Zimmern zc., per 23. Juli zu vermieten: Steinstraße 29.

### Eine geräumige Werkstätte

mit oder ohne Wohnung von 3 Zimmern, Küche zc. ist auf 23. Juli zu vermieten. Die Werkstätte kann auch auf Wunsch schon früher bezogen werden. Näheres Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 20 im Laden. 3.3.

### Wohnungs-Gesuche.

\*2.2. Gesucht wird für eine einzelne Dame eine Wohnung (Sommerseite), bestehend in 4-5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche zc., auf 23. Juli oder Ende September. Preis 1000-1100 Mark. Angebote unter Nr. 680 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*3.2. Ein kinderloses Beamtenehepaar mit einem Dienstmädchen sucht auf 23. Juli eine ruhige Wohnung im 2. Stock eines zweistöckigen, feinem Hauses von 4 geräumigen Zimmern, Waschlage, zc. Lage: nahe dem Marktplatz oder nahe dem Schlossplatz. Neubau ausgeschlossen. Preisangabe unter Nr. 668 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Von einer kleinen, ordnungsliebenden Familie wird auf 23. Juli eine Wohnung von 4-5 geräumigen Zimmern mit Zugehör, zwischen der Adler- und Hirschstraße gelegen, gesucht. Offerten mit genauer Preisangabe sind unter Nr. 705 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Wohnungs-Gesuch.

\* Eine Wohnung von fünf Zimmern nebst Zugehör wird zum Preise von circa M. 700 per 23. Juli d. J. zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 704 wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

### Gesucht

wird auf sofort oder später eine Villa oder ein Haus von ca. 12 Zimmern, Stallung u. s. w. event. auch eine Wohnung in einer oder zwei Etagen. Offerten mit Preisangabe sind Kriegstraße 57 abzugeben. 3.2.

### Zimmer zu vermieten.

\*3.2. Amalienstraße 34, eine Treppe hoch, sind zwei elegant möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten.

\*2.2. Wilhelmstraße 49 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer ist an 1 oder 2 Herren sogleich oder später zu vermieten: Schützenstraße 32 im 3. Stock. \*2.2.

\*2.2. Zwei leere, auf die Straße gehende Zimmer sind sofort oder später zu vermieten: Blumenstraße 19 im 3. Stock.

Ein gut möbliertes Parteezimmer ist Gottesauerstraße 5 für monatlich 9 M. zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

3.2. Zähringerstraße 9 ist ein gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren auf 15. Mai zu vermieten.

\*2.2. Bei einem kinderlosen Ehepaar ist ein gut möbliertes Zimmer in der Nähe des Mühlburger Tbores an einen feinem Herrn sofort oder auf 15. Mai zu vermieten. Näheres Göttestraße 1 im 2. Stock.

Ecke der Kaiser-Allee und Bestendstraße 68 ist per sofort ein **Walerateller** zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

Ein großes, gut möbliertes Zimmer in der Nähe des Hauptbahnhofes ist an einen bessern, anständigen Herrn zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 2, parterre.

\* Ein freundliches, großes Zimmer, fein möbliert ist auf 1. Juni zu vermieten: Hirschstraße 49 im 2. Stock.

\* Grenzstraße 7, 2. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension per sofort oder 15. Mai zu vermieten.

\* Ein einfach möbliertes Zimmer ist an 1 oder 2 solide Arbeiter auf 15. Mai zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 28 im 4. Stock links.

\*2.2. Zu vermieten: Ein gut möbliertes Zimmer, 1 Treppe hoch, außer dem Korridor, nächst dem Marktplatz (Kaiserstraße 82), ist per 1. Juni oder später zu vergeben. Ebendasselbst wird ein Kindermädchen, welches nähen kann, per sofort gesucht.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Lachnerstraße 3 im 4. Stock links.

\* Ein möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Marienstraße 40 im 1. Stock.

Steinstraße 29 ist ein möbliertes Zimmer sowie eine Mansarde zu vermieten. Zu erfragen in der Fein-mech. Werkstätte daselbst.

\* Ein oder zwei gut möblierte Zimmer, auf Wunsch mit Pension, sind sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten: Kaiserstraße 138 im 3. Stock.

\* Steinstraße 10 ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten und ganzer Pension sogleich oder später zu vermieten. Ebendasselbst wird ein junger, ordentlicher Arbeiter als Mitbewohner gesucht.

Zwei sehr schöne Zimmer, möbliert oder unmobliert, nach der Kaiserstraße gehend, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern samt Küche sind sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 203 im Laden.

### Zimmer zu vermieten.

Ecke der Karl- und Erbprinzenstraße 40 sind schön möblierte Zimmer sogleich zu vermieten.

### Gegenüber der Infanterie-Kaserne,

Kaiserstraße 150, sind 3 schöne Zimmer im Entresol an einen einzelnen Herrn oder eine Dame auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

### Mitbewohner-Gesuch.

2.2. Hebelstraße 4 wird in ein großes Mansardenzimmer ein besserer anständiger Arbeiter als Mitbewohner gesucht. Zu erfragen im Laden.

### Werkstätte

zu vermieten: Steinstraße 29.

### Zimmer gesucht.

\*2.2. Von einem Herrn werden auf 1. Juni 1 bis 2 hübsch möblierte Zimmer, parterre oder eine Treppe hoch, im Centrum der Stadt zu mieten gesucht. Preis zw. 20 und 40 Mark. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 671 an das Kontor des Tagblattes e beten.

### Pension-Gesuch.

\*2.2. Ein alleinstehender, anständiger Wittwer sucht Pension bei einer kleinen, ruhigen Familie oder bei einer einzelnen Dame, wo ihm ein angenehmes Heim geboten wird. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre A. K. postlagernd Karlsruhe erbeten.

### Lokal-Gesuch.

2.2. Eine anständige Gesellschaft sucht für sofort ein kleineres, abgeschlossenes **Kneip-Lokal**, womöglich mit Klavier. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 692 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

### Dienst-Antrag.

2.2. Ein zuverlässiges, gut empfohlenes Mädchen, welches gut kochen kann und alle häuslichen Arbeiten besorgt, wird zu einer einzelnen Dame in Dienst gesucht: Karlstraße 14 im 1. Stock.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen und sonstigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Douglasstraße 26 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen aus guter Familie, welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann, sucht bei einer bessern, kleinen Familie als Mädchen allein Stelle. Näheres Walbstraße 30 im Laden.

### Kapital-Gesuch.

\* Auf ein sich gut rentirendes, größeres Wohnhaus in guter Lage wird ein Kapital von ca. 50000 bis 56000 Mark auf I. und II. Hypothek zu annehmbarem Zinsfuß sofort aufzunehmen gesucht. Das Kapital ist durch die Rente des Hauses vollkommen gedeckt. Lusttragende wollen direkte Angebote unter Nr. 702 im Kontor des Tagblattes alsbald abgeben.

**Kapital-Gesuch.**

2.2. Auf ein sich sehr gut rentirendes Haus in bester Lage wird sofort oder auf 23. Juli ein Kapital von 44 000 Mark (60 % der Schätzung) zu 4 % verzinslich als I. Hypothek aufzunehmen gesucht. Offerten wolle man unter Nr. 672 im Kontor des Tagblattes niederlegen. Unterhändler verbeten.

**Darlehen-Gesuch.**

Ein Darlehen von 7000 Mark wird gegen Einsetzung einer Hypothek von 7000 bis 8000 Mark als Faustpfand sofort aufzunehmen gesucht. Es werden 250 Mark Nachlaß bewilligt. Gest. Offerten unter Nr. 660 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Hypothek-Gesuch.**

— Eine Hypothek von 8000 Mark wird aufzunehmen gesucht gegen liegenschaftliche Sicherheit. Es werden 150 Mark Nachlaß bewilligt, wenn die Summe sofort flüssig verfügbar ist. Offerten unter Nr. 659 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Theilhaber-Gesuch.**

\*2.2. Ein stiller Teilhaber, welchem auf ein Anwesen ein Kapital von 15 000 bis 20 000 Mark gegen Sicherheit eingetragen werden kann, möchte seine Adresse unter Nr. 667 längstens bis 10. d. M. im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Theilhaber gesucht.**

2.2. Für ein Fabrikationsgeschäft wird ein Teilhaber (Kaufmann), welcher eine Baar-einlage von 12 000—15 000 Mk. machen kann, welcher Betrag jedoch durch Liegenschaften sichergestellt wird, gesucht. Das Geschäft ist sehr rentabel und kann sich in demselben ein Mann sichere Existenz gründen. Offerten unter Nr. 683 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Lehrer gesucht**

für die vereinigte franz. und engl. Conversation. Angaben betreffs des Vaterlandes und der Honoraransprüche erwünscht. Gest. Offerten unter Nr. 676 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.2.

**Friseurgehilfe-Gesuch nach Offenburg.**

\*3.1. Ein tüchtiger Gehilfe kann sofort oder per 15. Mai bei guter Bezahlung Stelle finden bei **J. Zucker,** Herren- und Damen-Friseur.

**Eine tüchtige Kleidermacherin** wird sofort zur Aushilfe gesucht: Wielandstraße 32 im 3. Stock.

**Verkäuferin-Gesuch.**

3.3. Ein Mädchen aus achtbarer Familie mit guter Figur, welches das Kleidermachen erlernt hat, findet als Verkäuferin per sofort oder später in einem hiesigen Damenkonfektionsgeschäft eine dauernde Stelle. Offerten beliebe man unter Nr. 641 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Eine gewandte Kellnerin** sucht sofort Stelle. Zu erfragen Waldstraße 77 im Hinterhaus, parterre. \*2.2.

**Vorzügliche Stellen finden sofort und auf's Ziel:** Mädchen für bessere und einfache Küche, Zimmer-, Kinder- und Hausmädchen. Näheres Ritterstraße 4 im 2. Stock.

**Kochmädchen-Gesuch.**

— Ein ordentliches Mädchen kann das Kochen unentgeltlich erlernen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Ein braver junger Mann**

findet in einem Geschäft eine Lehrstelle. Eintritt sofort oder später. **Heinrich Frey,** Papierhandlung, Erbprinzenstraße 3.

**Ausläufer,**

14—15 Jahre alt, findet sofort Stellung bei **Carl Bregenzer,** Kaiserstraße 76.

**Beschäftigungs-Antrag.**

\* Ein der Schule entlassenes Mädchen wird für einige Stunden des Tags zum Ausfahren eines Kindes gesucht: Bähringerstraße 27, parterre links.

**Stelle-Gesuch.**

Ein junger Kaufmann mit geläufiger Handschrift wünscht seine freien Stunden mit schriftlichen Ar-

beiten auszufüllen. Gest. Offerten unter Nr. 701 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

**Eine gelernte Pflegerin**

für Wöchnerinnen ist frei. Näheres Herrenstraße 56 im Laden. 3.3.

\*2.2. **Eine gewandte Büglerin** empfiehlt sich, auch im Glanz- und Feinbügeln, auch wird das Waschen und Ausbessern der Wäsche besorgt, auf Wunsch abgeholt und wieder zurückgebracht. Näheres Blumenstraße 19 im 3. Stock.

3.1. **Monatsdienst-Gesuch.** Eine fleißige, zuverlässige Frau sucht einen Monatsdienst. Näheres Rüppurrerstr. 96 im 4. Stock. Auch wird daselbst das **Reinigen und Schlumpfen von Wolle** und **Kopfhaar** pünktlich und billig besorgt.

**Empfehlung.**

Eine junge, fleißige Frau empfiehlt sich im Waschen und Putzen und nimmt auch einen ordentlichen Laufdienst an. Näheres Fasanenstraße 33 im 3. Stock. 3.2.

3.1. Eine Frau, welche schön Wäsche stopfen und ausbessern kann, empfiehlt sich den geehrten Hausfrauen. Näheres Sophienstraße 8 im 2. Stock.

**Abhanden gekommen**

ist Mittwoch den 7. d. M. ein **Velocipede** (Bicycle). Für Nachrichten, welche zur Wiedererlangung desselben dienen, gute Belohnung. Zuschriften an Sylora (Hotel Tannhäuser).

**Haus-Verkauf.**

3.3. Ein hübsches Haus mit zwei Läden in der Kaiserstraße (Schattenseite), zu über 6% rentierend, ist sofort zu verkaufen. Selbstkäufer wollen ihre Adressen unter Nr. 642 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Haus zu verkaufen oder vermieten.**

\*3.1. Das zweistöckige Wohnhaus Insel 8, nebst kleinem Gärtchen vor dem Haus, ist unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen oder zu vermieten. Das Haus hat 2 kleinere Wohnungen, Küche, Keller, Holzschopf und 2 große Mansardenzimmer. Anerbieten wollen unter Nr. 703 an das Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

**Möbel-Verkauf.**

— Ein Spiegelschrank, 1 Bücherschrank, Kleiderschränke, Schreibtische, Ausziehtische, Sophas, Waschtische, Nachttische, Waschkommoden, Bettladen, einfache und bessere, Vertigos, Divans etc. sind zu verkaufen: Körnerstraße 21.

**Zu verkaufen.**

Büffets, Spiegel, Bücherschränke, Schifftoniers, ein und zweithürige Kästen, Garnitur in Blüch, Bettsofa, vollständige Betten, Tische, Kommoden, große Spiegel mit Consolen, alle Arten Tische und Stühle u. s. w., alles gebraucht und gut erhalten, sind preiswürdig abzugeben: Waldstraße 7.

**Blüch-Garnitur,**

eine neue, bestehend aus 1 Sopha und 4 Halbfauteuils mit gepreßtem, olivfarbenerm Bezug, fein gearbeitet, wird billig abgegeben bei **W. Kirchnerlohr,** Möbelpolier, Bähringerstraße 71. \*2.1.

**Speisezimmer-Einrichtung,**

eine elegante und gut gearbeitete, eichen gewischt, bestehend aus 1 Büffel, 1 Consoleschrankchen mit Spiegelauflage, 1 Ausziehtisch und 6 Stühlen, ist billig zu verkaufen im Auktionsgeschäft von **S. Hirschmann,** Bähringerstraße 29. 2.1.

**Fahrräder,**

englischen und deutschen Fabrikats, und **Fahrradutensilien** zu billigsten Preisen und unter günstigsten Zahlungsbedingungen: Werderstraße 5, parterre. \*6.5.

**Kauf-Gesuche.**

2.2. Ein gut erhaltener, dreiarmer Gaslüster mit Zugvorrichtung wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 682 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Speisezimmer-Einrichtung**

in Eichen, wenn auch wenig gebraucht, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 669 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

**Besten medicinischen Kinder-Tokayer**

per Flasche M. 1.— und M. 2.— empf. hlt

**M. Altmann,** Ungarwein-Handlung, 5.2. Birkel 10.

**Maiwein-Essenz**

zur vorzüglichsten Bowle billigt. 3.2. **M. Altmann** Birkel 10.

**Taen Arr-Hee's**

in. überhühnte, vorzügliche

**Japan-Soya**

(aus der japanischen Soyabohne gepreßt) zur Verbesserung von Saucen und Suppen in 1/4, 1/2 und 1/3 Flaschen;

**chines. Thee,**

direkt importiert, in 1/4, 1/2 und 1/3 Pfund-Packung (Bäckerei-Ausstellung Karlsruhe 1. Preis). Verkauf zu Originalpreisen. Haupt-Niederlage: **Karlstraße 29a C. Graf,** Flaschenweingeschäft von **C. Jessen.**

**Baden-Badener Pastillen**

wirken schleimlösend, beruhigend und sind daher bestes Mittel gegen die Catarrhe der Athmungsorgane und daher rührende **Halsleiden, Husten, Heiserkeit und Brustbeklemmungen.** Die Baden-Badener Pastillen sind zu haben in allen hiesigen Apotheken die Schachtel zu 80 Pf. Engros-Niederlage bei **Herrn Bahm & Bassler.**

**Im Anbruch empfiehlt:**

**Pfirsich-Compote, Aprikosen-Compote, Quitten-Compote, 3.1. Mirabellen-Compote, Birnen-Compote, Preiselbeeren per Pfd. 60 Pf., Zwetschgen in Essig.** Alles gut und billig.

**M. Giebel's Conditorei.**

Sämmtliche

**Spezerei-Artikel**

in vorzüglichen Qualitäten stets am besten und billigsten zu haben bei **Fried. Maisch Sohn,** Lammsstraße 5. 19.16.

**Matjes-Häringe,**

**Sommer-Malta-Kartoffeln** frisch eingetroffen. 2.2. **Carl Hager,** Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

Husten, Heiserkeit, Hals-, Brust- und Lungenleiden etc.



Influenza. Seit 25 Jahren unerreicht und einzig dastehend, weit und breit als zuverlässigstes, kostlichste, billigstes Hausmittel für Erwachsene wie Kinder bekannt und beliebt, stets acht per Flasche 1, 1 1/2 und 3 Mark bei Friedr. Maisch Sohn, Lammstraße 5, und Friedr. Maisch, Hoflieferant, Ludwigplatz 57. 19.16.

Schinken ohne Knochen, Dürrefleisch, sehr schön durchwachsen, Göttingerwurst u. Salami empfiehlt 2.2.

Carl Hager, Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz 18 Douglasstraße 18, Ecke der Kaiserstraße. Empfehle täglich frischgestochene Schwebinger Spargeln. M. Kistner'sche Früchtehandlung

Essig- und Salzgurken billigt bei 2.2. Carl Hager, Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

Sinner'sches Schrempf'sches Flaschenbier bei H. Dohmann jr., Friedrichsplatz 8. Auf Wunsch frei in's Haus geliefert.

1a Olivenöl, hochfein im Geschmack, empfiehlt offen und in Flaschen per Liter M. 2.— 2.1. Frz. Kirchgessner, Kaiserstraße 113, Eingang Adlerstraße.

Präp. Patchouli-Pulver aus Wunderlich's Hofparf.-Fabrik, eingestreut oder in Säckchen vertheilt schützt es Kleider und Pelzwerk gründlich vor Motten und Schaben. Zu haben à 40 Pfg. bei Friedr. Maisch Sohn, Lammstraße 5. 10.8.

Sommerprossen sowie alle Unreinheiten der Haut werden durch Sommerprossenbalsam (amtlich empfohlen) sofort beseitigt. Enthaarungs-Pulver, anerkannt bestes mittel, ganz unschädlich, greift die zarteste Haut nicht an und ist deshalb besonders zu empfehlen. Wirkung sofort und vollständig. Franz Kuhn, Parf., Nürnberg. Hier bei Ad. Kiefer, Kaiserstraße 92. 3.2.

30.11. Ich bin befreit

von dem peinigenden Schmerz der Hühneraugen, ruft jetzt so Mancher aus, und verdanke dieses nur der Geerling'schen Specialität gegen Hühneraugen und harte Haut. Flacon mit Pinset in Carton nur 60 Pf. Depot bei Luise Wolf Wwe., Karl-Friedrichstraße 4, und Friedr. Bloß (F. Wolff & Sohn's Detail), Kaiserstr. 104.

Neuen Hochglanz auf polirte Möbel,

die durch Schmutz und Ausschlag blind geworden sind, erzielt man in überraschender Weise durch die Kölner Möbel-Reinigungs-Politur. Jedes Dienstmädchen kann in wenigen Minuten einen Schrank, Bett, Piano etc. wie neu herstellen. Preis pro Flasche 75 Pfg. 20.6. Allein-Verkauf bei A. Hoffmann, Waldstraße 38. 6.6.



Dalmatiner Insektenpulver, bestes Mittel gegen Schwaben, Mücken etc., Naphthalin, Camphor, Patchouly, Ivan. Pfeffer etc. gegen Motten. Carl Roth, Drogerie.

Abfallseife das Pfund 60 und 80 Pfennig empfiehlt Luise Wolf Ww., 4 Karl-Friedrichstraße 4.

Schaufenster-Einrichtungen-Spezialität.

Auslagegestelle in Messing und Eisen, vernickelt und lackirt, werden angefertigt nach jeder Angabe bei A. Hoffmann, 6.6. Mechaniker, Waldstraße 38.

Von heute ab befindet sich mein Uhrengeschäft Kaiserstraße 215 (Deutscher Hof). H. Räßle, Uhrmacher. 6.6.

Geschäftsveränderung und Empfehlung.

Meinen verehrten Kunden und Freunden zur gefl. Nachricht, daß ich unter'm Heutigen mein Geschäft sammt Wohnung in mein Haus, Hirschstraße 25, verlegt habe, woselbst ich zwar ein Ladengeschäft nicht weiterführe, dagegen sämtliche Beleuchtungsartikel für Gas- und Petroleumlampen sowie alle zum Installationsfache gehörende Artikel, wie: Closets, Badwannen, Badöfen etc. ständig auf Lager halte; desgleichen werden Reparaturen jeder Art wie seither pünktlich besorgt, insbesondere aber halte bei Bauarbeiten mich bestens empfohlen und bitte bei Bedarf um ferneres Wohlwollen und Vertrauen. Hochachtungsvoll

Albert Maeyer, Blecherei, Gas und Wasserleitungs-Geschäft, Hirschstraße 25. 5.5.

P. P. Zeige hiermit ergebenst an, daß ich meine Wohnung und mein Geschäft von Steinstraße 29 in mein Haus Steinstraße 7

verlegt habe. Für das mir bisher erzeigte Wohlwollen bestens dankend, bitte ich, dasselbe mir auch fernerehin bewahren zu wollen und zeichne hochachtungsvoll M. Hornecker, Blechnermeister. 3.3.

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

Zeige meiner verehrten Kundschaft und Gönnern hiermit an, daß ich mein Geschäft in der Hirschstraße verlassen habe und 65 Amalienstraße 65 eingezogen bin. Zugleich empfehle ich mich in allen in das Tapeziergeschäft einschlagenden Arbeiten. Karlsruhe, im Mai 1890.

Wilhelm Bürger, Tapezier und Decorateur. 3.3.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 29 Sorten bei Herrn Friedr. Maisch, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, und bei Herrn Friedr. Maisch Sohn, vorm. Carl Malzacher, Lammstr. 5, in Karlsruhe zu haben. Ebenfalls sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager. Neckargemünd. J. F. Menzer.

15.7. **Cöln 1889**  
Goldene Medaille.

**Grosse Ersparnis  
an Zeit und Geld**



Schutz-Marko.  
**DR THOMPSON'S  
SEIFEN-PULVER.**

Anerkannt vorzüglichstes  
Wasch- und Reinigungs-Mittel.

Überall vorrätig à 15 Pfg. p. 1/2 Pfd. Paquet.  
Der zahlreichen minderwertigen Nachahmungen wegen achte man genau auf d. Namen „Dr. Thompson“ u. die Schutzm. „Schwan“.  
Allein. Fabr.: R THOMPSON & Co., Aachen.

**Handschuhe,  
Krausen,  
Näsen zum Waschen,  
seidene Bänder,  
Knöpfe,  
Spitzen,  
Schleier** 2c.

6.2.

empfehlen billigst und bestens in Ia Qualitäten  
**Louis Volt, Hosposamentier,**  
Kaiserstraße 128.

**S** Neueste grosse Posten  
leinenen Spitzen u. Einsätze,  
Häkelspitzen u. Etamine,  
schmale u. breiteste feine  
**Stickereien** billigst.  
Reste aller Art zu Ausverkaufspreisen bei  
**Oscar Beier,**  
Kaiserstrasse 141,  
nächst dem Marktplatz.

**Gelegenheitskauf.**

Eine große Parthie **Corsetten** von  
70 Pf. an bis Mk. 8— in allen Weiten  
und nur zutragenden Façonem empfiehlt

**Friedr. Storz,**  
58 Kaiserstraße 58.

**Bereinismarken** werden in Zahlung  
genommen. 2.1.

**Plissé- und Fächerfalten-Röcke**

werden dauerhaft gelegt bei

**Frau Ch. Grieshaber,**  
Korsetgeschäft,

6.3. Herrenstraße 30, gegenüber vom Schulhaus

Als  
**Hochzeits- u. Gelegenheitsgeschenke**  
empfehle silberne und versilberte **Tafel-  
geräthe,** silberne u. silberplattirte **Bestecke,**  
massiv goldene **Trauringe,** 14 karät., ge-  
stempelt, zu bekannt billigen Preisen. Re-  
paraturen billigst.

**H. Reudter, Goldarbeiter,**  
Walbstraße 49,  
zwischen Ludwigsplatz und Kaiserstraße.

1911

**Franz Fischer, Weinhandlung,**  
Steinstraße 29 und Kreuzstraße 29,

empfehlen sein großes Lager aller in- und ausländischer Weine in Gebinden von  
20 Ltr. an und zwar:

Weißweine	per Liter von Mk.	— 45 bis Mk.	3.50,
Rothe Weine	" " " "	— 65 " "	2.50,
Schaumweine	" Flasche " "	1.60 " "	7.—,
Champagner	" " " "	2.75 " "	12.—,
Bermouth	" " " "	1.70,	

**Verschiedene Dessertweine.**

Gefl. Aufträge nimmt auch Herr **Ernst Gehres,** Adlerstraße 1, entgegen.

**Wein-Großhandlung**

von **Adolf Steiner,**  
22 Karlstraße 22.

**Größtes Lager in selbstgekelterten  
Weiss- und Rothweinen in allen  
Preislagen.**

**Die Mineralwasserfabrik von Dr. Barschall,**  
Sophienstraße 28,

empfehlen zur Frühjahrsaison die Nachbildung aller natürlichen Quellen: **Gms,  
Kissingen, Karlsbad, Marienbad, Obersalzbrunnen, Tarasp, Vichy, Wil-  
dungen** 2c., **Stahlwasser** (phosphorsaures Eisenwasser), bekanntes vorzügliches  
Fabrikat, **Lithionwasser** mit Karlsbader Salz (bekannt als Vichywasser), **Bromsalze-  
wasser** nach Prof. Erlenneyer, **Phosphatwasser Limonade purgative  
Rogé,** prompte Abführmittel, sowie **Limonaden** in diversen Fruchtarten.

**Schwarze Seiden-Stoffe,**

deutsche und honer Fabrikate,  
garantirt solide Qualitäten,  
empfehlen zu billigen Preisen

**Wilh. Boländer,**

6.6. Kaiserstraße 121, nahe der Adlerstraße.



**Eisschränke**

neuester Construction

empfehlen billigst 4.1.

**Hammer & Helbling,**  
Kaiserstraße 135.

**Engl. Tüll-Vorhänge,**

2.2. weiß und crème,  
in **prachtvoller Collection,**  
außergewöhnlich billig.

**Jul. Z. Oppenheimer,**

Kaiserstraße 74, am Marktplat.

**Engl. Tüll-Vorhänge**

in allen Preislagen:

grosse, abgepasste, v. M. 3.— an p. Paar,  
kleine am Stück „ 30 Pf. „ „ Mtr.,  
farbige Vorhangstoffe „ 40 „ „ „ „  
**Draperien à 75 Pfg. per Stück,**  
**Portièren mit gekn. Fransen,**  
M. 4.— bis M. 28.— per Stück,  
**Sofa- und Bettvorlagen,**  
**Tisch- und Kommodendecken,**  
**Möbel- und Läuferstoffe,**  
**Linoleum, Wachtuch, Cocos**  
ausserordentlich billig.

**Heinrich Cramer,**

189 Kaiserstrasse 189.

Geschäftsbücher  
und  
Comptoir-Utensilien  
bei

**Karl Aug. Tensi,**

Karlsruhe,  
Adlerstrasse,  
Ecke der Kaiserstr.



**Email. Kochgeschirr**

in größter Auswahl empfiehlt billigst

**Karl Todt, W. Schleich's Nachf.,**  
Kaiserstraße 121.



**Badestühle**

mit und ohne Ofen  
empfiehlt in solider  
Qualität

**W. Göttle,**  
Karlsruhe.

**Wein-Restaurant zum Reichskanzler,**  
Amalienstraße 17.

Empfehle mein Restaurant bei guten Speisen  
und Getränken auf's Beste. Reine Weine von  
den ersten Gutsbesitzern der Pfalz, des Rheingaus  
und Oberlands bezogen. Sehr guten Tischwein  
zu 60 Pf. per Flasche. Für Kenner empfehle ich  
einen ausgebauten Rheingauer in Flaschen.

4.4. **F. Weppel.**

**Schönheit der Haut**

und Jugendfrische verleiht allein das Präparat **Odallska.** Preis per Flacon M. 1.20 und  
M. 3.—. Allein-Verkauf für Karlsruhe bei **H. Bieler,** Friseur, Kaiser-Passage 34.

Von meinem **St. Galler Hause**

wurden mir

Einige Tausend Stücke

**Festons u. Einsätze**

in allen Breiten und prachtvollen Dessins  
unter dem Herstellungspreis

überlassen und werden dieselben, um rasch zu räumen,  
6.6. ebenso billig verkauft.

**Wilh. Willstätter,**

Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

Für

**Staub- und Reise-Mäntel:**  
**halbseidene Gloria-Stoffe**

— imprägnirt —

neueste Dessins und nur beste Fabrikate, empfiehlt zu billigsten  
Preisen

**Wilh. Boländer,**

6.6. Kaiserstraße 121, nahe der Adlerstraße.

**Schläuche aller Art**  
in Gummi und Hanf

zu Wasserleitungen, für Bier, Wein, Säuren, Gas etc. etc.  
haben wir in großer Auswahl stets auf Lager.  
Wir empfehlen namentlich für die jetzt beginnende Jahreszeit unsere ganz vorzüg-  
lichen **Wasserleitungsschläuche** (Gartenschläuche), die wir zu besonders nied-  
rigen Preisen abgeben.  
Für **Wiederverkäufer** die günstigsten Bedingungen.

**Aretz & Cie.,**

Gummiwaaren-Engros- & Détail-Geschäft,  
Neue Kreuzstraße 37.

6.6.

# Wiener Café Central,

im Englischen Hof (Marktplatz).

Täglich vorzügliches

## Gefrorenes.

Robeis bei Krankheitsfällen in späten Abendstunden, so lange geöffnet ist, wird bereitwilligst abgegeben, Un-  
bemittelten gratis. 3.2.

DOCTOR  
Landmann's  
renom. Präparate.

Ideal der Hausfrauen.  
**Patent-  
Glanz-Putz-Pulver.**

Bestes Putzmittel der Welt für Messing  
und Kupfer.  
Bleibt durch Einfachheit, Reinlichkeit  
und rascheste Wirkung.  
Vorräthig in größeren Material-, Colonial-  
und Spezerei-Handlungen.

**Silber-Glanz-  
Putz-Pulver**  
für Silber, Gold etc.

**Patent-Glanz-  
Putz-Pulver**  
für Messing, Kupfer etc.

Preis in Packeten 10 u. 20 Pf.  
und Spezerei-Handlungen.



Anerkannt wirksamste  
**Pflanzen-Nahrung**

für  
Topf- und Garten-Gewächse.  
In Blechboxen 25 und 50 Pfg.  
2 1/2 und 5 Kilo-Boxen 3 u. 5 Mk.,  
offen per Kilo 1 Mk. 50 Pfg.  
In Samen-, Material- und Blumen-  
Handlungen.

**H**ochzeits-Geschenke,  
Specialität,  
bei 6.1.  
**Carl Bregenzer,**  
Gr. Hoflieferant,  
Kaiserstrasse 76.

Feuer-, Fall- u. einbruchsicher  
Geld-, Bücher- u. Dokumenten-  
Schränke empfiehlt  
**Wilh. Weiss, Karlsruhe,**  
Erbrinnenstrasse 24.

Schm. Karlsruhe, den 7. Mal. Heute Nachmittag  
sind die erste Sitzung des durch Neuwahlen ergänzten  
Bürgerausschusses statt. Vor Eintritt in die Beratung  
beglückwünscht der Vorsitzende die in das Kollegium neu einge-  
tretenen Mitglieder und spricht die Hoffnung aus, daß es  
gelingen möge, einträchtiglich Beratung zu pflegen zum  
Wohl unserer Vaterstadt. Hierauf geht der Vorsitzende  
des verstorbenen Stadtverordneten Fritz Junker und  
erlaubt die Versammlung, zum ehrenden Andenken an den  
Verstorbenen, sich von den Ehren zu erheben, was  
geschieht. Stadtverordneter Kamm erwiedert dankend  
auf die Begrüßungsworte des Vorsitzenden und gibt der  
Freude Ausdruck, daß nunmehr in dem Kollegium die  
verschiedenen politischen Richtungen vertreten seien.

Es wird alsdann in die Tagesordnung eingetreten.  
Der erste Gegenstand betrifft die Aufwendung von 5000 Mk.  
zu festlichen Veranstaltungen bei dem an Pfingsten d. J.  
dahier stattfindenden V. badischen Sängerbundesfeste. Em-  
pfohlen wird der Antrag Namens des Stadtrats durch  
Bürgermeister Schuehler und Namens des Stadtver-  
ordnetenvorstands durch Stadtverordneten Schmidt. An  
der Besprechung beteiligten sich Stadtverordneter Vol-  
derauer, der gewünscht hätte, daß man auch die Inter-  
essenten, als: Bäcker, Wirte und Metzger etc. zu den  
Kosten des Festes herangezogen hätte, so daß bei einem  
etwa entstehenden Defizit die Stadt nicht mit einem Teil  
der Concerteinnahmen aufzukommen haben würde. Bürger-  
meister Schuehler bemerkt hierauf, daß der Festaus-  
schuß über Mittel im Betrage von 11000 Mk. zu ver-  
fügen habe und daß nicht nur die bezeichneten Geschäftsleute  
Nutzen von dem Feste haben würden.

Nachdem noch Stadtverordneter Frz. Schmidt, Schmidt  
und Dr. Friedberg in befürwortendem Sinne ge-  
sprochen, letzterer namentlich betonend, daß die Förderung  
des Sängerbundes eine nicht zu umgehende Repräsentations-  
pflicht der Stadt sei, wird zur Abstimmung geschritten,  
welche einstimmige Genehmigung des statutarischen Antrags  
ergibt. Gleichfalls einstimmig genehmigt wird der Antrag  
zur Errichtung eines neuen Abortgebäudes auf Station  
Marau, mit einem Aufwand von 2500 Mk., nachdem der-  
selbe Namens des Stadtrats durch Bürgermeister Kramer  
und Namens des Stadtverordnetenvorstands durch Stadt-  
verordneten Schuffele empfohlen worden war.

**Geschäfts-Empfehlung.**  
Berebre mich, die ergebenste Mitteilung zu machen, daß ich seit 5. April d. J. das  
Gespiergeschäft des Herrn J. Nelel übernommen habe und auf meine Rechnung  
weiter betreiben werde.  
Herrn J. Rebel habe ich als Geschäftsführer eingestellt und ist derselbe berechtigt,  
für mich Arbeiten anzunehmen und auszuführen.  
Empfehle mich den geehrten Herren Bauunternehmern und Architekten in allen in  
diese Branche einschlagenden Arbeiten und bitte um geneigten Zuspruch.  
Hochachtungsvoll  
**Ernst Rische, Baugegeschäft,**  
Gartenstraße 57.

**Karlsruher Asphalt- und Cement-Geschäft**  
**Martenstein & Josseaux,**  
Grenzstraße 12 und 13. Telephon Nr. 77.  
Uebernahme von Cement- und Asphaltgussböden  
für  
Brauereien, Hofräume, Trottoirs, Keller, Remisen, Stallungen und  
Fabrik-Räume.  
**Asphalt-Parkettfußböden in allen Holzarten.**  
**Wasserdichte Kelleranlagen**  
unter 10jähriger Garantie.  
Eindeckungen mit **Holzement** und **Dachpappe.**  
Lager in **Holzement** sowie **Dachpappe** von 17 Pfg. an per □m  
10.8. und **Asphaltisoliplatten.**

**Gasthof zu verkaufen.**  
In guter Geschäftslage Karlsruhe's habe ich einen rentablen Gasthof mit  
Metzgerei zu **M. 65000.** — zum Verkauf in Auftrag, und bin gerne bereit, Reflek-  
tanten näheren Aufschluß zu erteilen.  
2.2. **S. Metzger, Güteragent, Pforzheim.**

**Brennholz**  
(Fein Abfallholz),  
Is tannen, fein gespalten liefern prompt frei in's Haus  
**Mark 1.55 per Centner**  
**Dupierry & Pelle.**  
Bestellungen nimmt Herr **Fr. Klett** (Graviranstalt), Kaiserstraße 60, am  
Marktplatz, entgegen. 120.22.  
**Kohlen billigst.**

**Folgt ein Zweites Blatt.**